

# 60 Jahre Saatzucht Gleisdorf



## Ein Gleisdorfer Traditionsunternehmen von internationaler Bedeutung feiert ein rundes Jubiläum.



Als es nach dem Zweiten Weltkrieg galt, die Lebensmittelversorgung der Bevölkerung zu verbessern, wurde 1948 in der Steiermark eine eigene Saatzuchtanstalt in Kornberg gegründet, um eine entsprechende Grundlage für die Landwirtschaft zu schaffen. 1958 verlegte man den Sitz des Unternehmens an den Tieberhof nach Gleisdorf. Mittlerweile ist die Saatzucht Gleisdorf GesmbH ein modernes Züchtungsunternehmen, mit dem Schwerpunkt „Entwicklung neuer gentechnikfreier Sorten zahlreicher Kulturpflanzen“. Gezüchtet und geprüft werden auf ca. 25 ha neue Sorten von Kulturen wie Mais, Ölkürbis, Ackerbohne, Sojabohne, Buchweizen und Hirse, die für den österreichischen aber auch internationalen Markt bestens geeignet sind. Mit den zwei wissenschaftlichen Leitern, Frau DI Johanna Winkler und Herrn DI Reinhard Schultze, zehn landwirtschaftlichen Mitarbeitern sowie einigen Saisonhilfskräften, hat die Saatzucht Gleisdorf ein hervorragendes Team, um ihrer Kernkompetenz „Sortenentwicklung für den österreichischen Pflanzenbau“ gerecht zu werden. Um international konkurrenzfähig zu bleiben arbeitet die Saatzucht Gleisdorf seit Jahren mit in- und ausländischen, öffentlichen und privaten Institutionen und Unternehmen zusammen. Mehrere abgeschlossene und laufende Forschungsprojekte ermöglichen die Konzentration auf die aktuellen Anforderungen der heutigen Landwirtschaft.